

Einladung und Ausschreibung
zum
DSV Jugendcup/Deutschlandpokal
Skisprung und Nordische Kombination
vom
02.03. bis 04.03.2018
in Oberstdorf



Veranstalter: Deutscher Skiverband e. V.

Organisator: Wintersportverein Isny e.V.

Zeitplan:

Freitag 02.03.2018

09.00 Uhr	Offizielles Training SSP HS 106 (drei Durchgänge)
12.00 Uhr	Mannschaftsführersitzung NK + SSP (Audi Arena 1.OG)
13.00 Uhr	Offizielles Training NK (zwei Durchgänge) und PCR HS 106 und offizielles Training SSP/ NK Damen HS 106 (drei Durchgänge)
15.00 Uhr	Lauftraining NK Skistadion Ried bis 16.30 Uhr
16.30 Uhr	gemeinsames Wachsen (Ried)
17.00 Uhr	Spezialsprunglauf Einzel HS 106 (Probe-/zwei Wertungsdurchgänge)
anschliessend	Siegerehrung SSP

Samstag 03.03.2018

09.00 Uhr	Kombinationsspringen Gundersen HS 106 (Probe-/ein Wertungsdurchgang) Spezialsprunglauf Einzel HS 106 S15 /Damen (Probe-/zwei Wertungsdurchgänge)
anschliessend	Siegerehrung SSP (S15/Damen)
13.00 Uhr	Kombinationslanglauf 10 km Gundersen
15.00 Uhr	Gesamtsiegerehrung SSP/ NK Skistadion Ried
17.00 Uhr	Spezialsprunglauf Team 4er TEAM HS 106 (Probe-/zwei Wertungsdurchgänge)
anschliessend	Siegerehrung TEAM SSP

Sonntag 04.03.2018

09.00 Uhr	Kombinationsspringen TEAM (4x5km) HS 106 (Probe-/Wertungsdurchgang) Spezialsprunglauf Einzel HS 106 S15 /Damen (Probe-/zwei Wertungsdurchgänge)
anschliessend	Siegerehrung SSP (S15/Damen)
14.00 Uhr	Kombinationslanglauf TEAM (4x5 km)
anschliessend	Siegerehrung TEAM NK

Skisprung Herren

Nordische Kombination

Skisprung Damen

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren, sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risiko-Beurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen, die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck, sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organizers und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Streckenplan:

